

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN  
Postfach 100 948 | 01076 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Dietmar Pellmann, Fraktion DIE LINKE**

**Drs.-Nr.: 5/10321**

**Thema: Fälle von Steuerhinterziehung in Sachsen**

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
L/K/31-S0093-11/4-44533

Dresden, 23. Oktober 2012

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Wie viele Fälle von Steuerhinterziehung wurden in den jeweiligen Jahren 2010 und 2011 von den sächsischen Finanzämtern festgestellt?**

**Frage 2: Wie hoch war die Summe, um die es dabei insgesamt ging?**

Zusammengefasste Antwort auf die Fragen 1 bis 2:

Die Feststellungen der Finanzämter zu den in den jeweiligen Jahren 2010 und 2011 erledigten Steuerstraftaten und zur Höhe der hinterzogenen Steuer sind nachfolgender Übersicht zu entnehmen:

<b>Erledigte Strafverfahren wegen Steuerstraftaten und gleichgestellten Straftaten</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
Anzahl der rechtskräftigen Strafbefehle bzw. Strafurteile in Bezug auf die Hinterziehung von Besitz- bzw. Verkehrssteuern	281	290
Einstellungen unter Auflagen nach § 153a Strafprozessordnung	749	844
Einstellungen wegen Geringfügigkeit (§ 398 Abgabenordnung, § 153 Abs. 1 Satz 1 Strafprozessordnung) und aufgrund sonstiger Ermessensvorschriften (insbesondere § 154 Strafprozessordnung)	1.329	1.115
Höhe der hinterzogenen Steuern in EUR	19.392.317	22.444.512

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
der Finanzen  
Carolaplatz 1  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564 4000  
Telefax +49 351 564 4009

minister@smf.sachsen.de\*

www.smf.sachsen.de

**Verkehrsverbindung:**

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 7, 8  
Haltestelle Carolaplatz

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich Parkplätze im  
Innenhof. Bitte beim Pförtner-  
dienst melden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
sowie für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.

**Frage 3: In wie vielen Fällen kam es zu außergerichtlicher Einigung?**

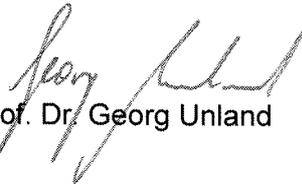
Eine außergerichtliche Einigung sieht das Steuerstrafprozessrecht nicht vor.

**Frage 4: Wie viele Strafanzeigen wegen Steuerhinterziehung wurden 2010 und 2011 erhoben?**

In den Bußgeld- und Strafsachenstellen sowie den Steuerfahndungsstellen der sächsischen Finanzämter gingen Anzeigen wegen Steuerhinterziehung insgesamt in folgendem Umfang ein:

2010: 12.062  
2011: 11.345

Mit freundlichen Grüßen

  
Prof. Dr. Georg Unland